Zeitschrift: Volksschulblatt

Herausgeber: J.J. Vogt Band: 7 (1860)

Heft: 46

Artikel: Bern Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-254782

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Messen je 10 Enne kimanise chultechungen in

Bern. Sier einen einläglichern Bericht über Die Wiedereröffnung bes Seminars in Münchenbuchsee: 6 November. Geftern hat bie feier= liche Wiedereröffnung des Geminars in Münchenbuchfee stattgefunden. Anger ben Lehrern und Zöglingen ber Anstalt hatten sich meist auf amtliche Anzeige bin eingefunden mehrere Regierungsrathe, Die Schulinspektoren, Die Bezirksbeamten von Fraubrunnen, Die Bemeinds= beamten von Münchenbuchsee und eine bedeutende Anzahl Lehrer aus ber Umgebung. herr Reg. Prafibent Schent eröffnete bie Feier mit einer jener Reden, womit er, wie nicht leicht Giner, Die Gemuther in ihrem Innersten zu ergreifen und hinzureißen versteht. In blühender bilderreicher Sprache und weit ausgreifenden Zügen zeichnete er die Geschichte ber bernischen Bolsschule seit 1830, ben Zusammenhang derselben mit der Entwicklung des staatlichen Lebens unseres Kantons und die daraus hervorgehende Aufgabe best neuen Seminars. Diefe lettere wurde dann weiter ausgeführt in einem gründlichen und gediegenen Bortrage von Herrn Seminardireftor Rüegg. Diese Rebe mußte jeden Unwefenden überzeugen, daß herr Ruegg feine Aufgabe als Lehrerbildner mit eben fo viel Klarheit und Scharfe, als Ernft er-Die beiden trefflichen Reben werden später im Drucke er= faßt habe. scheinen. Einen ganz eigenthumlichen, freundlichen und wohlthuenden Gindruck machte auf uns das Erscheinen unseres Sangermeifters Weber auf alter Stelle und in alter Weise seine Soldaten in's Feld führend. An dem hierauf folgenden Festessen entfaltete sich ein fröhliches, heiteres Die festlich gehobene Stimmung sprach sich in freudig-ernsten Worten aus. Toaste wurden ausgebracht: der freien Volkschule, dem neuen Seminar, dessen Vorsteher und Lehrern, wie der verehrten Frau Direktor, der Einigkeit zwischen Schule und Kirche 2c. Es war ein schöner Tag. Mit voller Befriedigung und reicher Hoffnung für bie Bufunft verließen Alle die freundliche, ben Lehrern und Schulfreunden wieder zur Heimath gewordenen Stätte.

— Der Regierungsrath hat zu einem definitiven Hülfslehrer am Seminar zu Münchenbuchsee erwählt: Herr J. J. Jakob, d. B. Lehrer in Langnau. Zu einem Lehrer an der Sekundarschule in Insterlaken: Herr S. S. Bieri, d. B. Oberlehrer in Kirchberg.

Solothurn. (Kor.) Gäu. Am 15. November versammelt sich unser Kantonallehrerverein in Olten unter dem Vorsitze des Herrn